

**684** die welt ir im verkrenken.  
 wie megt ir des erdenken,  
 daz ir gein sîner swester sun  
 solch ungenâde wellet tuon?  
 5 het iu der werde Gawan  
 greezer herzeleit getân,  
 er möhte der tavelrunder  
 doch geniezen sunder,  
 wand in geselleschefe wernt  
 10 alle, die drüber pflinte gernt.«  
 Der künec sprach: »den gelobten strît  
 mîn unverzagtiu hant sô gît,  
 daz ich Gawanen bî disem tage  
 gein prîse oder in laster sage.  
 15 Ich hân mit wârheit vernomen,  
 Artus sî mit storfe kommen  
 unt des wîp, diu künegîn;  
 diu sol willekomen sîn.  
 ob diu arge herzoginne  
 20 im gein mir ræt unminne,  
 ir kint, daz sult ir understê.  
 dâne mac niht anders an ergê,  
 wan daz ich den kampf leisten wil.  
 ich hân rîter wol sô vil,  
 25 daz ich gewalt entsitzte niht.  
 swaz mir von einer hant geschiht,  
 die nôt wil ich lîden.  
 solt ich nû vermeiden,  
 des ich mich vermezzen hân,  
 30 sô wolt ich dienst nâch minnen lân.

Wie w. \*G (*nur GI*)  
 des (nv V) gedenken, \*G \*T  
 solhe ungevuoge (vnfüge L [Z Fr20 V]) welt (muget I) t.? \*G (\*T)  
 noch gr. \*G \*T  
 ie d. \*G \*T  
 sít (sít si I) in \*G  
 in brîs o. \*G · gein l. s. \*T (*nur U*)

der künic sî \*G (\*T) · mit sturme ([\*]: storie V) k. \*T  
 unde sîn ([\*z]: sin V) wîp, \*G (*nur GI*) (V)  
 sol (svhn Fr18) hie ([\*]: vnz V) w. \*G \*T  
 im ([\*]: Jm V) om. \*T  
 hiene mac \*G (\*T)  
 hân doch ([\*]: hie V) r. \*G \*T

\*D: D \*m: m Fr69 (684.18–21 und 26–30) \*G: G I L Z Fr18 (684.3–30) Fr20 \*T: U V

**1** Initiale G L Z Fr20 **11** Initiale m I · Majuskel D **15** Majuskel D

**1** verkrenken] versenken \*m **2** wie möht (moht m) ir daz erdenken, \*m **7** möhte] mohte D **15** mit wârheit] och mære \*m **17** des] sîn \*m **18** sol] sol uns \*m **20** ræt] râtet ([\*]: ratet V) \*m (I Fr18 V) **23** daz] om. \*m **24** ich hân hie (doch I L) ritter alsô vil, \*m (I L)